

MOSAİK

Nummer 810
18.11.23 – 15.12.2023

*Gemeindebrief für St. Konrad, Lorch mit St. Elisabeth, Waldhausen und
St. Clemens Maria Hofbauer, Alldorf*

Jugendsonntag
am Christkönigssonntag



Liebe
Gebet
und Segen
FÜR DICH.

segentutgut

Ministranten-Romwallfahrt 2024 - Update

Neuigkeiten zur Romwallfahrt der Ministranten 2024.

Liebe Leserinnen und Leser, wie viele von Ihnen bereits wissen, nehmen einige Minis unserer Seelsorgeeinheit nächstes Jahr an der internationalen Ministranten-Romwallfahrt teil. Nun, da die offizielle Anmeldung begonnen hat, wird es Zeit für ein Update.

Doch zunächst möchten wir auf die vergangenen Aktionen blicken und einmal Danke sagen. Unter anderem an Fronleichnam und beim Gemeindefest haben Sie unsere Stände zahlreich besucht und uns kräftig unterstützt. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott! Auch in der bevorstehenden Weihnachtszeit haben wir einige Aktionen geplant.



Als erstes steht der diesjährige Jugendgottesdienst in Lorch an, der mit dem Patrozinium von St. Konrad am Sonntag, den 26.11. zusammenfällt. Die Ministranten der SE gestalten dazu den Gottesdienst. Hierbei werden die neuen Ministranten in die Gruppe aufgenommen, Ehrungen durchgeführt und leider auch Ministranten verabschiedet. Nach der Messe laden die Ministranten zu einem leckeren italienischen Essen ins Gemeindehaus ein. Die hierbei gesammelten Spenden tragen zur Finanzierung der Romwallfahrt im Sommer 2024 bei.

Eine weitere Aktion findet, am 1. Advent statt, die Ministranten verkaufen Waffeln auf dem Adventsmarkt des MGV Lorch/ Oria-Platz.

Am 3. Advent findet der alljährlicher Gutsle- und Punschstand nach dem Gottesdienst in Lorch statt.

Wie immer verkaufen wir selbstgemachte Plätzchen sowie Punsch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei unseren Aktionen.

Romwallfahrtsteam Anne & Tobias

Aktuelles aus dem Kirchengemeinderat St. Konrad in Lorch und Waldhausen

Informationen über die Arbeit des Kirchengemeinderates



Ökumenische Kirchengemeinderatssitzung in Lorch

Es ist schon Tradition, dass sich die Kirchengemeinderäte der Evangelischen Kirchengemeinde Lorch-Weitmars und der Katholischen Kirchengemeinde Lorch zu einer gemeinsamen Sitzung, abwechselnd in den jeweiligen Gemeindehäusern treffen, um sich über Gemeinsames auszutauschen und zu besprechen. In diesem Jahr sind wir gerne der Einladung der evangelischen Kirchengemeinde gefolgt. Und es gab Veränderungen. Neu in unserer Mitte war Pfarrerin Annedore Hohensteiner und unsere Gemeindeassistentin Elisabeth Hüttner. Es gab viel zu besprechen, wo stehen die Kirchengemeinden, welche Projekte und Herausforderungen haben sie derzeit zu bewältigen. Welche ökumenischen Gottesdienste und Veranstaltungen stehen im kommenden Jahr an.

Festgelegt wurde die Sternsinger-Aktion mit einem ökumenischen Rückkehrgottesdienst, die ökumenische Bibelwoche, der Weltgebetstag der Frauen und vieles mehr.

Bei der Frage: „Wird es wieder ein Waldfest geben?“ sprach sich das gemeinsame Gremium eindeutig für eine Neubelebung des Waldfestes aus, das aufgrund fehlender Ressourcen in diesem Jahr leider ausfallen musste. Was wollen wir, wie soll das Waldfest künftig aussehen, was können wir – auch personell - leisten? All diese Fragen werden in den nächsten Monaten besprochen. Wir freuen uns schon auf das Fest im Juli nächsten Jahres.

Neben all den offiziellen Punkten wurde der Austausch untereinander gepflegt. Und damit das Ganze nicht zu trocken wurde, gab es auch eine leckere Kürbissuppe und Nachtisch. Auf ein gutes Gelingen aller gemeinsamen Veranstaltungen.

Text: Werner Ott

Die Diaspora Aktion

Seit 57 Jahren regt das Bonifatiuswerk jeden November mit der Diaspora-Aktion dazu an, sich für die Anliegen der Katholiken in der Diaspora aktiv einzusetzen.

Der "Diaspora-Sonntag" findet am 19. November 2023 statt.

Diaspora-Sonntag

19. November 2023

Keiner
soll alleine
glauben.



Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**

Krippenspiele an Heilig Abend

Und Ihr seid eingeladen dabei zu sein!

Macht mit beim Krippenspiel in **Alldorf**

Die Kinder, die sich dieses Jahr auf ihre erste heilige Kommunion vorbereiten, gestalten unter anderem unser Krippenspiel an Heiligabend. Wer außerdem noch Lust hat, dabei zu sein ist herzlich willkommen.



Wir treffen uns immer freitags um 14 Uhr im Gemeindehaus der katholischen Kirche St. Clemens Maria Hofbauer in Alldorf.

Die Proben dauern jeweils ca. 45 Minuten.

Wer möchte kann gerne sein Musikinstrument mitbringen.

Termine:

24.11.2023 (1. Probe, Verteilung der Rollen)

01.12.2023

08.12.2023

15.12.2023

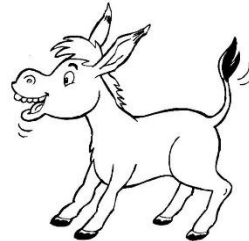
22.12.2023 (Generalprobe, mit Kostümen)

An Heilig-Abend 24.12.2023 ist der

Gottesdienst um 16 Uhr.

Schaut einfach vorbei! Wir freuen uns auf euch.

Ansprechpartnerin: Sandra Dyrska (0157-74201605) und
Michaela Bareiß (0173-5906247)



Krippenspiel in Waldhausen

Liebe Kinder, liebe Eltern,

wir möchten in der katholischen Kirche St. Elisabeth ein Krippenspiel an Heiligabend halten. Dazu brauchen wir Euch Kinder, die Lust haben mitzumachen. Die Probentermine folgen im Text und finden im Gemeinhaus der katholischen Kirche in Waldhausen statt.

Die Proben dauern ca. 45 Minuten. Bitte seid zu den Probeterminen immer pünktlich da, damit wir dann auch gleich beginnen können. Wir freuen uns über „alte“ und neue Mitspielerinnen und Mitspieler!

Möchtest Du mitmachen?

Unsere Probentermine sind:

Samstag, den 18.11.2023 um 11:00 Uhr
(Vorstellung der Geschichte und Rollenverteilung)
Samstag, den 25.11.2023 um 11:00 Uhr
Samstag, den 02.12.2023 um 11:00 Uhr
Samstag, den 09.12.2023 um 11:00 Uhr
Samstag, den 16.12.2023 um 11:00 Uhr
Generalprobe: Samstag, den 23.12.2023/10:00 Uhr

Bitte melde dich bis Donnerstag, den 16. November 2023 bei:
Françoise Nya Tel.: 07172 / 914 70 35
Pfarrbüro – Frau Abele: Tel.: 07172 / 18 49 10



Herbergssuche in Lorch und Waldhausen

Vor der Geburt Jesu hatte Kaiser Augustus den Befehl gegeben, dass sich alle, in dem Ort aus dem sie stammten, in Steuerlisten eintragen müssen. Da Josef und Maria nicht mehr in ihrem Geburtsort wohnten, waren sie aufgefordert, dorthin zu gehen. Vor allem für Maria war das eine beschwerliche Reise, da sie bald ein Kind erwartete. Als sie schließlich in Bethlehem ankamen, fanden sie keine Übernachtungsunterkunft – alles war ausgebucht!



Um diese Herbergssuche in Erinnerung zu rufen, werden sich Maria und Josef (die Krippenfiguren der Weihnachtskrippen), im Advent ebenfalls auf den Weg machen und Herberge in Haushalten der Gemeinden suchen. Die Herbergssuche, die in der Bibel in Lukas 2,7 erwähnt wird, ist voller Symbolik und bietet viele Möglichkeiten, im Advent eine besinnliche Zeit für Jung und Alt zu gestalten.

Wenn Sie Interesse haben, Maria und Josef eine Herberge zu bieten, dann melden Sie sich gerne bis Montag, den 20.11.23, im Pfarrbüro unter der Nummer 07172/184910 oder per Mail (StKonrad.Lorch@drs.de). Allen Beteiligten wird dann das Zeitfenster mitgeteilt, in welchem Maria und Josef im jeweiligen Haushalt übernachten werden. Weiterhin bringen die beiden Begleitmaterial mit, das als Anregung für die Gestaltung des Aufenthalts dienen kann.

Adventsweg in Alfdorf



Advent, oder mit vollem Namen „adventus domini“, kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „Ankunft des Herrn“.

In der Adventszeit bereiten wir uns auf die Feier der Geburt Jesu vor.



Zum Advent gehört auch der Adventskranz. An jedem der vier Adventssonntage wird eine Kerze mehr angezündet und so wird es immer heller. Ebenso wie der Adventskranz gehört auch der Adventskalender, in dem wir jeden Tag ein Türchen öffnen dürfen zu dieser besonderen Zeit dazu. Dies alles, um uns die Wartezeit bis Heiligabend so kurz wie möglich zu gestalten. Es liegt ein Zauber in der Luft, der mit Plätzchenduft und Weihnachtslieder geschmückt ist.

Um euch die Wartezeit zu verkürzen gibt es auch in diesem Jahr in Alfdorf einen Adventsweg. Unter dem Motto: Macht euch auf den Weg.... wollen auch wir neue Wege gehen. Lasst euch überraschen!

Sandra Dyrska und Katharina Tropper

Kinderkirchentermine



Alfdorf

19. November
10. Dezember

Lorch

26. November
3. Dezember

Eingeladen sind alle Kinder ab dem Kindergartenalter. Die Kinderkirche findet parallel zum Gemeindegottesdienst um 10.30 Uhr in den Gemeindehäusern St. Clemens M. Hofbauer bzw. St. Konrad statt.



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C + M + B + 24

GEMEINSAM
FÜR UNSERE ERDE
* IN AMAZONIEN UND WELTWEIT



Wir brauchen genau **Dich!!!**

Hast Du Lust...

- ... etwas mit deinen Freunden oder in einer Gemeinschaft zu tun?
- ... anderen Kindern zu helfen?
- ... etwas für unsere Erde zu machen?
- ... mit ganz viel Spaß
- ... in der Gemeinschaft
- ... mit leckerem Abendessen und Wintergrillen



Dann komm zu den Sternsängern!
Wir laufen vom 30.12.2023 bis zum 06.01.2024.
Jeder so wie er mag und Zeit hat.

1. Treffen: 24.11.2023 16.00Uhr
 2. Treffen: 09.12.2023 11.00Uhr
- im Kath. Gemeindehaus St. Konrad

Falls Ihr an den Treffen keine Zeit habt, aber gerne mitlaufen möchtet dann meldet Euch bei: Sabine Breyer 0170/540 5008 oder breyer_sabine@web.de



Bild: Stephan Rau / Kindermissionswerk



Das Sternsängermobil kommt!!!!

Termin: 7. Dezember 2023
Schulhof Stauferschule

- Es gibt viele Spiel- und Mitmachangebote
- wie die Kinder in Amazonien und weltweit leben
 - wie die Sternsänger mit ihren Spenden helfen

Sternsinger in Waldhausen

Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024. Brandrodung, Abholzung und die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen zerstören die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung der südamerikanischen Länder Amazoniens

Bist Du dabei? Möchtest Du auch Sternsinger werden und den Frieden in die Häuser und Wohnungen tragen? Dann bist Du recht herzlich eingeladen.

Sternsinger können werden: - *Alle Kinder ab der ersten Klasse*

- *Alle Kinder und Jugendliche in dem weiterführenden Schulen*
- *Erwachsene/Eltern und ältere Jugendliche als Betreuerinnen und Betreuer*

Wir treffen uns am: **Freitag, 22. Dezember um 17:00 Uhr**
Freitag, 29. Dezember um 10:30 Uhr



Die Proben finden in der katholischen Kirche St. Elisabeth in Waldhausen statt. **Da wir auch in Unter-/Oberkirneck unterwegs sind, freuen wir uns, wenn sich auch Kinder und Jugendliche aus diesen Teilorten in Waldhausen beteiligen**

Die Sternsinger werden in Rattenharz, Unter- und Oberkirneck sowie in Waldhausen vom **02. Januar – 05. Januar 2024 in der Zeit von 14:00 Uhr - ca. 17:00 Uhr** unterwegs sein.

Der Dankgottesdienst mit der Rückkehr der Sternsinger ist am **Samstag, den 6. Januar 2024 um 18:30 Uhr** in der Kirche St. Elisabeth, Waldhausen.

20 * C + M + B + 24

Alfdorf: Die Sternsinger machen sich wieder auf den Weg

Wer hat Lust sich für Kinder, denen es nicht so gut geht, zu engagieren? Das ist ganz einfach und macht Spaß. Die Alfdorfer Sternsinger sammeln für die Kinderzentren in El Salvador. Dort werden Kinder in ihrer Entwicklung unterstützt und bekommen eine warme Mahlzeit. Die Sternsinger ziehen von Haus zu Haus, bringen den Segen in die Häuser und bitten die Menschen um eine Spende.



Du möchtest mitmachen? Dann komm am **Samstag, den 9.12.2023 um 10:30 Uhr** ins kath. Gemeindehaus Alfdorf. Dort wirst du mehr über die Kinderzentren erfahren. Wir werden die Lieder und Texte üben und die Gruppen einteilen. Anschließend bekommt jeder sein Gewand.

Jede Gruppe entscheidet selber, an welchem Tag sie im **Zeitraum vom 2.–5.01.2024** zwischen 14:30 und 18.00 Uhr läuft. Wer Zeit und Lust dazu hat, ist herzlich willkommen, egal welche Konfession.

Am **6.01.2024 um 10:30 Uhr** findet der Dreikönigs-Gottesdienst in der St. Clemens Maria Hofbauer Kirche statt mit anschließendem Hot-Dog-Essen für alle Sternsinger und Helferinnen.



Informationen und Anmeldungen bei:
Nicola Holbein Tel.: 32238
Andrea Spielvogel Tel.: 305062



Bild: Weihnachtsgrüße der Kinder aus El Salvador an unsere Gemeinde

GOTTESDIENSTE

St. Konrad, Lorch (KO) mit St. Elisabeth, Waldhausen (EL) und
St. Clemens Maria Hofbauer, Alfdorf (CM)

Wenn nicht anders angegeben, ist die Kollekte für die Gemeindeausgaben

33. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 18. November 2023

18.30 Uhr KO Eucharistiefeier

Sonntag, 19. November 2023 – Hl. Elisabeth

9.00 Uhr EL Eucharistiefeier - Patrozinium und Kirchweih

10.30 Uhr CM Eucharistiefeier – Kinderkirche

11.45 Uhr CM Tauffeier

Mittwoch, 22. November 2023

18.00 Uhr EL Rosenkranzgebet

18.30 Uhr EL Eucharistiefeier (+ Anna Schramel)

19.30 Uhr (CM) Ökum. Gottesdienst zum Buß- und Betttag in der
Stephanuskirche Alfdorf

Donnerstag, 23. November 2023

18.00 Uhr KO Rosenkranzgebet

18.30 Uhr KO Eucharistiefeier

Freitag, 24. November 2023

18.00 Uhr CM Rosenkranzgebet

18.30 Uhr CM Eucharistiefeier

Christkönigssonntag - Kollekte: Jugendkollekte

Samstag, 25. November 2023

18.30 Uhr EL Eucharistiefeier

Sonntag, 26. November 2023 – Hl. Konrad

9.00 Uhr CM Eucharistiefeier

10.30 Uhr KO Jugendgottesdienst/Eucharistiefeier – Patrozinium und
Kinderkirche, anschl. Italienisches Mittagessen

Dienstag, 28. November 2023

– Kath. Gottesdienste in den Altenheimen –

15.30 Uhr Kloster Lorch

16.30 Uhr Alexander-Stift, Am Haldenberg

Mittwoch, 29. November 2023

18.00 Uhr EL Rosenkranzgebet

18.30 Uhr EL Eucharistiefeier

Donnerstag, 30. November 2023 – Hl. Andreas, Apostel – Fest

18.00 Uhr KO Rosenkranzgebet

18.30 Uhr KO Eucharistiefeier

Freitag, 1. Dezember 2023

- kein Abendgottesdienst –

Samstag, 2. Dezember 2023

7.00 Uhr CM Rorategottesdienst mit anschließendem Frühstück

1. Adventssonntag

Samstag, 2. Dezember 2023

18.30 Uhr EL Eucharistiefeier (Vorabend)

Sonntag, 3. Dezember 2023

9.00 Uhr CM Eucharistiefeier

10.30 Uhr KO Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Chor Cantores -
Kinderkirche

11.45 Uhr KO Tauffeier

Donnerstag, 7. Dezember 2023

17.15 Uhr KO Beichtgelegenheit (bis 18.15 Uhr)

18.00 Uhr KO Rosenkranzgebet

18.30 Uhr KO Rorategottesdienst

Freitag, 8. Dezember 2023

**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und
Gottesmutter Maria (Mariä Erwählung)**

17.15 Uhr CM Beichtgelegenheit (bis 18.15 Uhr)

18.00 Uhr CM Rosenkranzgebet

18.30 Uhr CM Rorategottesdienst

18.00 Uhr EL Friedensgebet

Samstag, 9. Dezember 2023

7.00 Uhr EL Rorategottesdienst mit anschließendem Frühstück

10.00 Uhr (CM) Kath. Gottesdienst im Stiftungshof Haubenwasen

2. Adventssonntag

Samstag, 9. Dezember 2023

18.30 Uhr KO Eucharistiefeier (Vorabend),
Auftakt zum Abend der Barmherzigkeit

Sonntag, 10. Dezember 2023

9.00 Uhr EL Eucharistiefeier

10.30 Uhr CM Eucharistiefeier – Kinderkirche

11.45 Uhr CM Tauffeier

Montag, 11. Dezember 2023

19.30 Uhr Glockengeläut zum Ökum. Hausgebet im Advent
„Lücken füllen – Gott finden“

Mittwoch, 13. Dezember 2023

17.15 Uhr EL **Beichtgelegenheit (bis 18.15 Uhr)**

18.00 Uhr EL Rosenkranzgebet

18.30 Uhr EL Rorategottesdienst

Freitag, 15. Dezember 2023

18.00 Uhr CM Rosenkranzgebet

18.30 Uhr CM Rorategottesdienst

Samstag, 16. Dezember 2023

7.00 Uhr KO Rorategottesdienst mit anschließendem Frühstück

18.00 Uhr KO Adventskonzert der Stadtkapelle Lorch und des MGV

Hauskommunion vor Weihnachten



Wer auf Weihnachten hin im Advent die Heilige Kommunion zuhause empfangen möchte, melde sich bitte bis **Donnerstag, 14. Dezember 2023** in den Pfarrbüros in Lorch bzw. Alfdorf während der Öffnungszeiten.

*Bild: Peter Weidemann
In: Pfarrbriefservice.de*

Rorate-Gottesdienste an den Samstagen im Advent

Es wird wieder in allen drei Gemeinden der Seelsorgeeinheit ein Rorate-Gottesdienst mit anschließendem Frühstück im Gemeindehaus stattfinden. Die Termine sind:

Samstag, 2. Dezember in Alfdorf, St. Clemens M. Hofbauer

Samstag, 9. Dezember in Waldhausen, St. Elisabeth

Samstag, 16. Dezember in Lorch, St. Konrad

Herzliche Einladung zur Mitfeier der Hl. Messe um 7.00 Uhr bei Kerzenschein. Die Gemeinde, die am Samstag den Rorategottesdienst feiert, hat die Tage/den Tag davor keinen Werktagsgottesdienst.

Hausgebet im Advent

Lücken füllen – Gott finden heißt das Thema 2023.

Das Ökumenische Hausgebet wird am **Montag, den 11. Dezember** gefeiert. Die Glocken der christlichen Kirchen laden um 19.30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet ein. Viele Menschen beten gemeinsam als Familie, mit Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg. Wir möchten herzlich einladen, mitzufeiern. Die Gebetsvorlagen finden Sie als Einleger im Mosaik bzw. liegen sie in unseren Kirchen der Seelsorgeeinheit aus. Machen Sie Gebrauch davon.

Tauftermine

Falls Sie vorhaben, Ihr Kind taufen zu lassen, dann finden Sie hier die Tauftermine für die erste Jahreshälfte 2024. Die Taufe findet im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst um 10.30 Uhr statt.

Die Anmeldung zur Taufe kann spontan während den Öffnungszeiten im jeweiligen Pfarramt vorgenommen werden. Wir benötigen lediglich die Geburtsurkunde des Kindes.

Die Termine für die Seelsorgeeinheit sind:



St. Konrad, Lorch

7. Januar

11. Februar

24. März

21. April

12. Mai

9. Juni

7. Juli

St. Clemens M. Hofbauer, Alfdorf

14. Januar

18. Februar

10. März

28. April

26. Mai

2. Juni

14. Juli

Bild: Factum/ADPIn: Pfarrbriefservice.de

Abend der Barmherzigkeit am 09.12.2023 in St. Konrad

Am 09. Dezember ist es wieder soweit! Am Vorabend des 2. Adventssonntags dürfen wir in St. Konrad um 18.30 Uhr wieder einen Abend der Barmherzigkeit feiern. Herr Pfarrer Braun aus der Seelsorgeeinheit „Unterm Hohenrechberg“ wird uns dabei erneut unterstützen. Mit einer Ausnahme war er bislang an jedem Abend der Barmherzigkeit dabei und übernahm die Aufgabe, in Beichtgesprächen einen „Weg der Versöhnung“ zu gehen. Frei nach Lk 15,7, ist es ein „Fest, das wir feiern“. Wir haben ihn über seine Motivation befragt:

Lieber Herr Pfarrer Braun, was überzeugt Sie am Konzept des Abends der Barmherzigkeit?



Beim „Abend der Barmherzigkeit“ geht es dem Titel nach darum, Gottes Barmherzigkeit zu begegnen. Der durch Licht und Musik angenehm gestaltete Kirchenraum schafft dazu eine schöne und andächtige Atmosphäre und öffnet das Herz für die Gegenwart des Herrn. Mir gefällt besonders gut, dass es immer eine Zeit der eucharistischen Anbetung gibt und die Menschen die Möglichkeit haben, in der Beichte das Sakrament der Versöhnung zu empfangen.

Angenommen, es kommen Interessierte, die bislang noch überhaupt keine Erfahrungen mit dem Thema „Eucharistische Anbetung“ haben. Was würden Sie ihnen empfehlen?

Vom Heiligen Pfarrer von Ars wird berichtet, dass er immer wieder in seiner Kirche einen Mann vor dem Tabernakel hat sitzen sehen. Dieser Mann hat nichts gesprochen, er saß einfach nur da.

Der Heilige Pfarrer fragte den Mann eines Tages, was er denn da mache. Die Antwort verwunderte ihn. Der Mann sagte nämlich: „Er schaut mich an und ich schaue ihn an“.

Genau um das geht es bei der eucharistischen Anbetung. Jesus ist da. Er schaut mich an und ich darf ihn anschauen und ihm ganz schlicht alles hinhalten, was ich im Herzen trage. Die eucharistische Anbetung ist ein Gebet von Herz zu Herz. Meine Empfehlung lautet schlicht: versuch es einfach, glaube fest, dass da vorne in der Monstranz Jesus ist und dann sei einfach da, erzähle ihm, was dich bewegt, werde still und horche, was ER dir in deinem Herzen sagt.

„Was bringt's?“ – Diese Frage nach „dem Nutzen“ wird hin und wieder auch in Zusammenhang mit dem Sakrament der Versöhnung gestellt. Uns würde Ihre Antwort interessieren. Die Vergebung der Sünden, Frieden mit Gott und die Kraft zu einem Neuanfang. Es ist wie nach einer schönen warmen Dusche: man fühlt sich wie neugeboren.

Mit welchem Argument würden Sie einen Nachbarn/Bekanntem einladen, im Advent zum Abend der Barmherzigkeit mitzukommen?

Nun, ich glaube, dass die Erfahrung der Barmherzigkeit Gottes das Leben eines Menschen total verändern kann – positiv verändern kann. Gott ist gut, unfassbar gut und durch und durch Liebe. Er hat uns geschaffen und deshalb findet der Mensch schlussendlich nur in der Gemeinschaft mit Gott seine Bestimmung und den Sinn seines Lebens. Jeder Mensch sehnt sich insgeheim nach Gottes barmherziger Liebe. Ob das Argumente sind, die einen kritischen Menschen überzeugen, das weiß ich nicht. Vielleicht würde ich einfach sagen: Komm und sieh.

Wir danken Ihnen für Ihre Antworten und freuen uns, dass wir mit Ihnen den Abend der Barmherzigkeit am 09.12.23 um 18.30Uhr feiern dürfen.

P.S. Die Flyer in den Auslagen der Kirchen unserer Seelsorgeeinheit sind als Postkarten gestaltet, mit denen Sie Freunde und Bekannte zum Abend der Barmherzigkeit einladen können.

Das Vorbereitungsteam

Am 16.12.2023, nach dem Abendgottesdienst, laden wir wieder

herzlich zum „Kirchenhock“ in den Gemeindesaal St. Elisabeth ein. Geplant ist es, noch einmal zu grillen. Das Kirchenhockteam freut sich auf einen geselligen Abend!

Anmeldung unter 015223911060



Rückblick auf ein Jahr Kirchencafé

Nach der Übernahme des Kirchenkaffees (jetzt: Kirchencafé) von Monika Braden und Monika Kubiczek hießen wir, -Susanne Köngeter-Gravemann und -Simone Müller-Strege am 23.10.22 alle Gemeinemitglieder herzlich WILLKOMMEN beim -Kirchencafé im Gemeindehaus.“

Verschiedene Gründe zwangen beide Monikas, eine Nachfolge zu finden. Leider mussten wir Sommer diesen Jahres Monika Kubiczek in die Ewigkeit verabschieden. Ihre herzliche, liebevolle und stets freundliche Art war ihr Markenzeichen und so bleibt Monika stets in unseren Herzen.

Das Kirchencafé öffnete fast monatlich seine Türe. und so können wir von wertvollen Begegnungen, fröhlichem Miteinander, hungrigen Gästen und einfach viel Freude im miteinander berichten.

Am Faschingssonntag gab es ein lautes Helau und Alaaf mit einem Glas Sekt zur Begrüßung.

Weißwürste, Brezeln und allerlei anderen Leckereien.

Nach den Familiengottesdiensten während der Erstkommunion-Vorbereitung brach das Gemeindehaus fast aus allen Nähten. Wir haben uns gefreut, dass alle Familien der Erstkommunion-Kinder der Einladung zum gemeinsamen Frühstück gefolgt sind.

Eine Familie hatte zufällig Blechkuchen im Kofferraum. Kaum stand der feine Kuchen auf dem Buffet, war auch das Blech schon leer gegessen. An diesem Sonntag zählten wir 73 Gäste.

Die Firmlinge hatten dieses Jahr Sonderprojekte während ihrer Vorbereitungen und so hatten wir tolle Unterstützung von einigen Firmlingen. Während wir gemeinsam das Buffet vorbereiteten, erzählten sie uns, dass sie gar nicht wussten, dass es schon seit über 20 Jahre das Kirchencafé gibt.--- Ideen gehen uns nicht aus, das Kirchencafé der Jahreszeit etwas anzupassen. Basis ist stets Kaffee, Tee, Müsli, Wurst- und Käseplatte, Gemüse, Müsli, Marmelade und natürlich Nutella. Obstsalat hatten wir im Frühsommer, Eier gab es zur Osterzeit und Weißwürste zu Fasching.

Belohnt werden wir stets durch unsere dankbaren Gäste die gut gelaunt vom Gottesdienst kommen und uns besuchen.

Mit dem Zitat von Teresa von Avila „Tu Deinem Leib Etwas Gutes, Damit Deine Seele Lust Hat, Darin Zu Wohnen“ bedanken wir uns für das erste Jahr Treue dem neuen Kirchencafé-Team und freuen uns noch auf viele gemeinsame Stunden.

Text und Bild: Simone und Susanne



Einladung zum Kirchenkaffee in Waldhausen

Am 22.11.2023, ab 15.30 Uhr, gibt's wieder einen geselligen Nachmittag im Gemeinderaum St. Elisabeth. Bei Kaffee oder Tee und selbstgebackenem Kuchen kann man sich austauschen.
Herzliche Einladung!



Gemeinsamer Ausflug der Minis 2023 - Lasertag

Am Sa. 23.09., trafen sich die Ministranten aus Alfdorf, Lorch und Waldhausen nachmittags zum diesjährigen gemeindeübergreifenden, Ausflug unserer Seelsorgeeinheit.



Mit privaten Fahrzeugen sowie den zwei Bürgerbussen aus Alfdorf – für deren Bereitstellung wir sehr dankbar sind – ging es nach Weinstadt in die Lasertag-Arena.

Dort angekommen wurden nach einer kurzen Einweisung 2 Teams gebildet und anschließend 5 Runden Lasertag in verschiedenen Spielmodi gespielt. Das klingt zwar nach einem relativ kurzen Vergnügen, hat aber in Wirklichkeit für zweieinhalb Stunden Spielspaß gesorgt.

Anschließend fuhren wir zurück nach Alfdorf, wo zum Abschluss noch leckere Burger gegrillt wurden. Hier besuchte uns auch Pfarrer Nentwich und wir führten einige nette Gespräche.

Vielen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die zum Gelingen dieses tollen Ausflugs beigetragen haben!

Text und Bilder: Tobias Schairer

Tagesfahrt – Ökumenischer Seniorenkreis

Am Donnerstag, 5. Oktober startete ein Bus bei schönstem Herbstwetter mit fröhlich gestimmten Senioren und Seniorinnen zu einer „Fahrt ins Blaue“. Um 10.30 Uhr schlug der Busfahrer die Richtung Aalen auf der B29 ein. Über Heubach, Bartholomä ging die Fahrt durch zaghaft gefärbte Wälder und grüne Wiesen ins immer wieder gern besuchte Wental. Dort angekommen konnte man einen kleinen oder größeren Spaziergang machen und sich die Beine vertreten. Anschließend gab es ein sehr gutes Mittagessen. Alles lief ganz in Ruhe und ohne Stress für die Seniorinnen und Senioren ab. Später ging es weiter über den Albuch, Heidenheim, Böhmenkirch, nach Geislingen durch das Eybachtal, weiter über Deggingen nach Bad Ditzenbach, wo es Kaffee und leckeren Kuchen gab. Die Stimmung war sehr locker und fröhlich. Alle haben sich über die schöne Fahrt gefreut und sich bei Frau Pfarrerin Kuntz-Veit und Herrn Pfarrer Nentwich ganz herzlich für die Organisation, Durchführung und Betreuung bedankt. Unterwegs wurden immer wieder Lieder gesungen und so verging ein schöner Ausflugstag wie im Fluge. Gegen 18 Uhr kam der Bus wieder am Bahnhof in Lorch an und eine kleine Gruppe besuchte noch den Abendgottesdienst mit Herrn Pfarrer Nentwich in St. Konrad. Es gab Grund genug, Gott DANKE zu sagen für diesen wunderschönen Tag, den Er uns geschenkt hatte.

Fazit sämtlicher Teilnehmerinnen und Teilnehmern: „So ein Ausflug kann gerne wiederholt werden.“



Bild: privat Text: Maria Beck

Erntedank

Alldorf: Am Sonntag, den 1. Oktober 2023 fand in diesem Jahr in Alldorf das Erntedankfest statt. Viele Gemeindeglieder sind der Aufforderung nachgekommen, Spenden zur Gestaltung des Erntedankaltars in der Kirche vorbeizubringen. Die Spenden kamen dem Tafelladen in Welzheim zugute, die sich ganz besonders über die vielen Gaben gefreut haben. Es ist schön zu erleben, dass das Geben und Nehmen in unserer Gesellschaft nach wie vor gelebt wird.



Text und Bild Sandra Dyrka

Lorch: Am 08.10. fand in St. Konrad der Erntedankgottesdienst unter Mitgestaltung des Kindergarten St. Konrad statt. Der Altarraum war mit den Erntedankgaben reichlich geschmückt. Anstelle der Predigt haben die Kinder ein Anspiel aufgeführt. Dabei ging es um viele kleine Mäuse, die fleißig Vorräte für den kalten Winter sammeln. Bis auf Frederic. Frederic sammelte das Licht und die Wärme der Sonne, die Farben und Geschichten der Natur. Als der Winter anbrach und lange anhielt hat Frederic alle Mäuse mit seinem gesammelten Licht, mit seinen Farben und Geschichten gewärmt. Mit diesem Anspiel haben die Kinder eindrucksvoll den Gottesdienstbesuchern die Seele gewärmt. Einbezogen in den Gottesdienst war eine Tauffeier. Für die Familie und die Gemeinde ein schönes und freudiges Erlebnis.

Im Anschluss an den Gottesdienst hatten die Ministranten zu einem geselligen Beisammensein eingeladen und Waffeln gebacken, die auf Spendenbasis für ihre Rom-Wallfahrt verteilt wurden.



Text: Cornelia Pistelok, Fotos: privat

Ministranten - Kürbisschnitzen

Wieder war es Oktober und jeder weiß, was das bei uns Ministranten aus Alfdorf heißt. Es ist Zeit für das traditionelle Kürbisschnitzen. Dazu trafen wir uns am Freitag den 20.10.2023 im katholischen Gemeindehaus. Mit leckeren Keksen und Caprisonne, zeigten die Ministranten ihre kreative Seite. Am Ende hat jeder einen wunderschönen geschnitzten Kürbis mit nach Hause nehmen können.



Text/ Bild: Luci

Krippenwerkstatt – Vorbereitungen auf Weihnachten



Schon Mitte Oktober hat sich unser Hausmeister Hermann Schlichting daran gemacht, einen neuen Krippenaufbau zu entwerfen. Das Ziel sollte eine praktische Lösung sein, bei der die Krippe mit wenig Handgriffen und wenig Gewicht aufgestellt werden kann. Dabei war die Idee, die Treppen zum Altar mit einem Untergestell zu überbrücken, um eine ebene Fläche für den Stall und alle Krippenfiguren und Tiere zu bekommen. Bei Regenwetter arbeitete Herr Schlichting im Keller des Gemeindehauses.

Nachdem die Abmessungen klar waren, wurde gesägt und geschraubt. Wenn Material fehlte, wurde welches beschafft. Und so machte das Projekt Fortschritte, bis es endlich passte. So sieht nun die neue Grundfläche für den Krippenaufbau aus.



Parallel zu den Schreinerarbeiten wurden zwei Krippenfiguren zur Reparatur nach Kellenried gebracht. Außerdem genehmigte der Kirchengemeinderat, die Tiere Ochs und Esel zu beschaffen, so dass in St. Konrad bald wieder die „Herberge für die Hl. Familie“ ihren Platz einnehmen kann. Bis es soweit ist, werden noch „Reparaturarbeiten“ am Stall vorgenommen. Dabei ist im Blick, die Aufbauarbeiten zu erleichtern. Zeit und Ideen, um die Krippe beim Aufbau zu schmücken; bedarf es noch genügend. Ein Anfang ist gemacht! Danke an unseren Hausmeister.

Kinderseite was zum Vorlesen und zum Basteln

Das Zauberwort der Adventszeit: Dankbarkeit

Wie Lara und Lars einen ganz besonderen Adventskalender erschaffen
„Ich hab ein Zauberwort entdeckt!“ Mit diesen Worten stürmte Lara ins Kinderzimmer, wo ihr Bruder Lars misstrauisch in einer Ecke saß. „Was soll das schon sein? Es ist doch eh alles nur noch blöd. In der Mathearbeit habe ich eine Fünf bekommen, beim Fußball lassen sie mich nicht mitspielen, weil ich angeblich nicht gut genug bin, und jetzt darf ich auch nicht mal mehr am Computer spielen.“

Bevor Lars Luft holen konnte, um seine lange Liste von doofen Sachen weiter aufzuzählen, fiel Lara ihm ins Wort: „Oh doch, es gibt ein Zauberwort, das alles anders macht. Es heißt 'Danke!' Oma hat es mir erzählt. Ich habe es ausprobiert und überlegt, wofür ich alles dankbar sein kann. Zuerst ist mir nicht viel eingefallen, aber dann immer mehr. Ich bin dankbar dafür, dass die Sonne scheint, dass das Frühstück heute Morgen so lecker war, dass ich in die Schule gehen darf ...“ Lara war richtig in Fahrt. „Überlege doch auch mal, wofür du dankbar bist. Auf einmal siehst du alles mit neuen Augen, und sogar das Blöde ist auf einmal weniger blöd.“

„Wenn du das so siehst ... Also gut. Ich finde es gut, dass Sven mir sein Skateboard geliehen hat, dass Bello sich immer so freut, wenn ich nach Hause komme, und auch, dass ich mein Fahrrad allein reparieren konnte ... und außerdem ...“ Bevor Lars weiterreden konnte, hatte Lara eine Idee. „Es ist doch bald Weihnachten. Wie wäre es, wenn wir jeden Tag überlegen, wofür wir an diesem Tag dankbar sein können, und das aufschreiben? Oh ja, wir machen uns einen 'Dank-Adventskalender' mit 24 Dank-Sternen. Dann haben wir bis Weihnachten ganz viele gute Dinge gesammelt, über die wir uns freuen können.“

Voller Eifer malten die Geschwister 24 bunte Sterne, schnitten sie aus und befestigten sie an einem langen roten Band. Auf jedem Stern stand in großen Buchstaben „DANKE“.

„Jetzt müssen wir nur noch bis zum ersten Advent warten, dann können wir anfangen, aufzuschreiben, wofür wir dankbar sind“, sagte Lars. Aber was das sein könnte, darüber könnten sie sofort nachdenken. Da waren sich beide einig.

Den Danke-Adventskalender selber basteln

Wenn ihr auch einen Adventskalender mit dem Zauberwort „DANKE“ machen wollt, ist das ganz einfach. Alles, was ihr braucht, sind Papier, Kordel, Farbstifte und ein langes Band. Gestaltet euren eigenen Stern.

Lasst genug Platz für eure Dankbarkeits-Ideen (oder nehmt dafür die Rückseite) und vergesst nicht, auf jeden Stern eine Zahl von 1 bis 24 zu schreiben. Schneidet die Sterne aus und befestigt sie, wie Lara und Lars, mit Kordel an dem Band. Oder nehmt dafür Wäscheklammern, Viel Spaß dabei



.Text+Bild Anna Zeis-Ziegler/Pfarrbriefservice.de

Aus unseren Pfarrbüchern



Das Sakrament der Taufe empfangen:

Kind:

Milou Christin
Tiago Enea
Leon Finn
Valentin

Eltern:

Lorch:

Christine Kaiser und Lukas Becker
Maria Bevilacqua-Fendel und Fabio Di Dio
Julia und Sven Scheller
Nadine und Tim-Lennart Wittig, Weitmars



Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Thomas und Samantha Hammer, geb. Griesser, GD-Straßdorf



In die Ewigkeit wurden heimgerufen:

Carmela Montagna, 85 Jahre, Lorch
Anton Walter, 89 Jahre, Waldstetten
Doris Bauer, 86 Jahre, Lorch-Waldhausen
Anna Schramm, 90 Jahre, Alfdorf
Walter Balle, 60 Jahre, Alfdorf

Impressum und Kontakt

Pfarrämter

Büro Lorch: Susanne Abele Di. 8:15 – 11:30 Uhr
Friedrichstr. 1, 73547 Lorch Mi. 8:15 – 11:30 Uhr
☎ 07172/184910, 📠 1849118 Do. 14:30 – 18:00 Uhr

StKonrad.Lorch@drs.de

IBAN: DE33 6145 0050 0440 9034 82

Büro Alfdorf: Nataly Maier Di. 9:00 – 11:30 Uhr
Strübelweg 17, 73553 Alfdorf Do. 16:00 – 18:00 Uhr
☎ 07172/31640

StClemensMariaHofbauer.Alfdorf@drs.de

IBAN: DE21 6025 0010 0006 0737 25

Homepage: <http://se-lorch-alfdorf.drs.de>

Pastoralteam (*Telefonisch erreichbar über die Pfarrämter*)

Pfarrer Erhard Nentwich, [Tel.: 07172/ 184911](tel:07172184911)

Pastoralreferent Benedikt Maier, Benedikt.Maier@Kliniken-Ostalb.de

Gemeindereferentin Elisabeth Hüttner, Ehuettner@drs.de

[Tel.:07172/939911](tel:07172939911)

Telefonseelsorge: 0800-1110111 oder 0800-1110222

Kirchenpflegen

für Lorch: Frau R. Capezzuto; StKonrad.Lorch@nbk.drs.de

für Alfdorf: Frau D. Sipple; StClemens.Alfdorf@nbk.drs.de

Kindergärten

St. Martin, Alfdorf, Leitung: Frau Brandenburger,

LeitungStMartin.Alfdorf@kiga.drs.de

St. Konrad, Lorch, Leitung: Andrea Schäffauer

StKonrad.Lorch@kiga.drs.de

St. Elisabeth Waldhausen, Leitung: Andrea Außerlechner,

StElisabeth.Waldhausen@kiga.drs.de

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Konrad, Lorch

Druck Redaktionsteam

Gemeindebriefdruckerei Nataly Maier, Susanne Abele

Eichenring 15a Anke Häntschel, Sandra Dyrska

29393 Groß Oesingen Sabine Breyer, Erhard Nentwich

Auflage: 850 Exemplare

Beiträge an: StClemensMariaHofbauer.Alfdorf@drs.de

Haftungsausschluss

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich das Recht der Kürzung der Beiträge vor. Das Mosaik erscheint ca. 10 Mal im Jahr und liegt zur Mitnahme in den Kirchen aus oder wird kostenlos verteilt.

Für eingereichte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Nicht extra betitelte Bilder sind von Privat, Pfarrbriefservice oder Pixabay.

Redaktionsschluss für Nr. 811: Do. 30.11.23 um 12.00Uhr

